

Schweizer Alpen-Club SAC

Sektion Basel

www.sac-basel.ch

Z'Wäg AM BÄRG!



SAC-Bulletin

Ausgabe September/Oktober 2010 MB Nr. 5
42. Jahrgang | ZtgNr. 30240

Mitteilungsblatt für Mitglieder der Sektion Basel



Clubversammlung 28. Oktober, im Clublokal, 19.30 Uhr

Foto: R. Schärer

«The Lake District National Parc» (England)

Vortrag von Clubmitglied Ruedi Schärer

SEPTEMBER

1.9.	Werktagswanderung	Bündner Herrschaft–Prättigau	T2	Sen, An	Hanspeter Schmid
4.-5.9.	Bergwanderung	Urirotstock	T3		Martin Gadiant
4.-5.9.	Hochtour	Gross Schärhorn	WS		Peter Leupin
4.-5.9.	Klettern	Alpines Klettern Grimsel	5a bis ?		Katharina Eugster
4.-5.9.	Bergwanderung	Gross Bigerhorn	T5		Gabriele Fendrich
4.-5.9.	Klettern	Schijenstock Südgrat	4		Meinrad Hänggi
7.-8.9.	Veteranen	2 Tage im Urnerland	T1	Veteranen	Paul Wenger
10.-12.9.	Bergwanderung	3 Pässe 3 Kantone	T3	lang	Kurt Raff
10.-12.9.	Bergwanderung	Trek am Kesch, Hüttenwanderung	T3	Sen	Kaspar Rüdisühli
12.9.	Bergwanderung	Hohgant	T4		Claudia Bucher
15.9.	Werktagswanderung	Herzogenhorn (D)	T1	Sen, An	Eberhard Lohrmann
16.9.	Clubleben	Clubversammlung	entfällt		Ercolina Reimann
17.-19.9.	Bergwanderung	Karstlandschaft Muotathal	T3	Botanik/Geologie	M. Trembley
18.-19.9.	Bergwanderung	Grubenhütte-Urbachtal	T4		Peter Kägi
18.-19.9.	Klettern	Baltschieder Stockhorn Südgrat	5. Grad		Markus Stähelin
18.-19.9.	Hochtour	Breithorn–Pollux	ZS III		Rolf Schwab
19.9.	KiBe	Grandval			Beat Lütolf
21.9.	Redaktionsschluss	November-Dezember-Bulletin			Guido Köhler
22.9.	Werktagswanderung	Mollis–Filzbach–Mühlehorn	T2	Sen, An	I. Vonderschmitt H.
24.9.	Klettern	Klettern am Freitag	4.-6.Grad		Beat Lütolf
24.-26.9.	Natur	GeoExkursion	T3	Fam, Wandern	Rolf Keiser
25.-26.9.	Bergwanderung	Calanda	T4		Gabriele Fendrich
25.-26.9.	Natur	Hirschbrunn im Schw. Nat. Park	T3		Susanne Feddern
29.-30.9.	Werktagswanderung	Greina	T2	Sen, An	Franz Werthmüller

OKTOBER

2.-3.10.	Bergwanderung	Pontresina-Fuorcla Surlej	T3		Barbara De Bortoli
2.-3.10.	Wanderung	Vogesen	T1/T2	alle	I. Vonderschmitt H.
5.10.	Veteranen	Ajoie / Jura	T1	Veteranen	Hans U. Schäfer
8.-10.10.	Bergwanderung	Schwarzhorn–Flüela Wisshorn	T4+		Peter Kägi
9.-16.10.	Wanderung	Ligurien	T2		I. Vonderschmitt H.
13.10.	Werktagswanderung	Lauchernalp–Fäfleralp	T2	Sen, An	René Fatton
15.10.	Klettern	Klettern am Freitag	4.-6. Grad		Beat Lütolf
16.10.	Bergwanderung	Speer	T2		Martin Gadiant
16.-17.10.	Bergwanderung	zwischen Saastal und Simplon	T4		Gabriele Fendrich
16.-17.10.	KiBe	Klettern im Tessin			Nadine Fröhlich
20.10.	Werktagswanderung	Geissfluh	T2	Sen, An	Silvia Schmid-Blum
23.-24.10.	Bergwanderung	Herbstwanderung	T3		Martina Tantanini
27.10.	Werktagswanderung	Wohlensee	T2	Sen, An	I. Vonderschmitt H.
28.10.	Clubleben	Clubversammlung mit Vortrag			Ercolina Reimann
30.10.	Natur	Umwelttag Waldenburg		alle	Martina Tantanini

IMPRESSUM

Adressänderungen: Priska Welten, Kürzweg 7,
4153 Reinach, T 061 711 75 89

Herausgeberin: Offizielles Cluborgan des SAC, Sektion
Basel, erscheint sechsmal im Jahr, jeweils am Ende des
Vormonats.

Redaktionsschluss: jeweils der 21. des Vormonats

Redaktion: Redaktion SAC Basel, Guido Köhler,
Margarethenstr. 65, Postfach 261, 4102 Binningen 1,
T 061 423 10 27, F 061 423 10 29,
redaktion.sacbasel@gmail.com

Inserate: Edith Wepf, edith.wepf@gmx.ch

Druck und Versand: Dreispitz Druck, Lyonstrasse 30,
4053 Basel, T 061 331 93 77, dreispitzdruck@vtxmail.ch

Clubleben

Clubversammlung mit Besichtigung, Donnerstag, 16. September

Die geplante Clubversammlung mit Besichtigung entfällt.

Ercolina Reimann

Clubversammlung, Donnerstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr im Clublokal, am Nadelberg 12

Traktanden:

1. Vorstellen der Neumitglieder
2. Diavortrag von Ruedi Schärer: «The Lake District»
3. Mitteilungen und Varia

Diavortrag «The Lake District – ein anderes Bergerlebnis»

Der Lake District National Park, bekannt auch unter den Namen The Lakes oder Lakeland, gilt als eines der schönsten Gebiete in ganz England. Wandern in wohlthuender Ruhe und klarer Luft inmitten einer voralpinen Kulisse mit hügeligen Bergen und zahlreichen lauschigen Seen lassen diese grandiose Landschaft zu einem besonderen Erlebnis werden. Der höchste Berg, Scafell Pike, misst zwar nur 978 Meter, doch es ist die beeindruckende Szenerie dieser Gegend, die fasziniert. Club-Kamerad Ruedi Schärer hat dieses interessante Gebiet am Nordrand von England bewandert und berichtet uns mit Bildern und Kommentaren über seine Eindrücke und Erlebnisse.

Ercolina Reimann

Wir suchen eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für die Leitung des Ressorts Kommunikation; in dieser Funktion übernimmst du die Gesamt-Verantwortung für: Publikationen, Internet, Clublokal, Wirtschaftskomitee, Clubversammlungen und Anlässe; für jeden dieser Bereiche engagiert sich ein direkt verantwortliches Mitglied. Edith und ich freuen uns, von an der Übernahme dieser Aufgabe interessierten Mitgliedern kontaktiert zu werden.

Tourenleiterinnen und Tourenleiter

Wir möchten unser Tourenangebot aufgrund der grösseren Nachfrage ausbauen; dafür brauchen wir immer einen genügenden Bestand an ausgebildeten Tourenleiterinnen und Tourenleitern aller Sparten.

Deshalb unser Aufruf an alle Clubmitglieder, sich eine Ausbildung zum Tourenleiter für Hochtouren, Sportklettern, Ski-, Snowboard-, Schneeschuhtouren, Berg- und Alpinwanderungen einmal zu überlegen, und für ein erstes Gespräch unsere Tourenchefs zu kontaktieren: Meinrad Hänggi (Sommer Tourenchef) für Hochtouren und Sportkletterleiter; Martin Schaad (Winter Tourenchef) für Ski-, Snowboard- und Schneeschuhtourenleiter, Florian Marti (Tourenchef Wandern) für Berg- und Alpinwanderleiter.

GV2011 – Einreichen von Anträgen

Bitte Anträge für unsere nächste Generalversammlung von Donnerstag, 10. Februar 2011 bis am Freitag, 5. November 2010 beim Präsidenten einreichen; die Traktandenliste wird im SAC Bulletin No1 /2011 publiziert.

Christian Bossel, Präsident

Aus dem Vorstand

Vakanz im Vorstand auf GV 2011

Edith Wepf hat ihren Rücktritt aus dem Vorstand auf Ende Clubjahr 2010 angekündigt; ich möchte Edith für ihr 6 jähriges Engagement im Vorstand und als Leiterin des Ressorts Kommunikation herzlich danken.

Aus dem Tourenkomitee

Mutation: Barbara Mayländer, Lektorin und Wanderleiterin, hat im August geheiratet:

Namensänderung: Barbara De Bortoli-Beyeler

E-Mail: bdebortoli@maylaender.ch

Klettern

Alpines Klettern, Grimsel, 5a bis 7, Sa-So, 4.-5.9.

Zwischen Handegg und Grimselpass finden wir sicherlich die passenden Routen. Übernachtung im (dann gerade wiedereröffneten) Grimsel Hospiz.

T. p. 061 321 20 84, E-Mail: katharina@ke-rn.ch

Anmeldung: notwendig bis 27.8. (online Anmeldung möglich)

Katharina Eugster

Schijenstock Südgrat, Urner Alpen, 4. Grad, Sa-So, 4.-5.9.

Klassische, schöne, längere (6 Std.) Gratkletterei im Urner Granit, Gebiet der Göschenalp. Übernachtung in der Bergseehütte. Hüttenweg 1.5 Std. Voraussetzungen: Zügiges Vorankommen und routinierte Seilhandhabung, Erfahrung im Granitklettern. Der Abstieg erfolgt auf dem Normalweg (leicht).

T. p. 061 332 27 61, P. m. 079 326 73 22, E-Mail: meinrad.haenggi@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Meinrad Hänggi

Stockhorn Südgrat (Baltschiederatal), Wallis, 5. Grad, Sa-So, 18.-19.9.

Beim Stockhorn - Südgrat handelt es sich um eine klassische Gratkletterei, die über fünf Türme hinweg in ca. 7 Std. auf den 3212 m hohen Gipfel führt. Laut SAC-Führer ist diese eine «sehr lohnende Kletterei, um die es aber in den letzten Jahren stiller geworden ist». Die Schlüsselstelle ist mit 5 AO (oder frei 6) bewertet, zumeist ist man aber im 4. Grad unterwegs. Ausgangspunkt ist das abgelegene Stockhornbiwak, welches wir am Vortag in 6 Stunden von Ausserberg aus erreichen. Anforderung: Sicheres Klettern im alpinen 5. Grad.

T. p. 061 421 22 70, E-Mail: markus.staehelin@gmail.com

Anmeldung: notwendig bis 1.9. (online Anmeldung möglich)

Markus Stähelin

Klettern am Freitag, 4.-6.Grad, Freitag, 24.9.

Für alle, die einen Freitag an einer Felswand verbringen wollen. Das Gebiet werde ich angepasst an die Teilnehmer aussuchen. Die Schwierigkeit bewegt sich (je nach Teilnehmer) vom 4.-6. Grad. Im Vrenelisgärtli 3, 4102 Binningen, T. p. 061 421 98 83, E-Mail: beat.luetolf@bluemail.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Beat Lütolf

Klettern am Freitag, 4.-6.Grad, Freitag, 15.10.

Für alle, die einen Freitag an einer Felswand verbringen wollen. Das Gebiet werde ich angepasst an die Teilnehmer aussuchen. Die Schwierigkeit bewegt sich (je nach Teilnehmer) vom 4.-6. Grad. Im Vrenelisgärtli 3, 4102 Binningen, T. p. 061 421 98 83, E-Mail: beat.luetolf@bluemail.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Beat Lütolf

Hochtour

Gross Schärhorn, UR, WS, Sa-So, 4.-5.9.

Kombinierte Tour von der Planurahütte aus. Die Tour ist bereits ausgebucht.

Anmeldung: notwendig bis 25.8. (online Anmeldung möglich)

Peter Leupin

Breithorn - Pollux, ZS III, Sa-So, 18.-19.9.

Die Tour ist schon ausgebucht!

Schillerstr. 2, 4053 Basel, T. p. 061 534 09 84, P. m. 079 641 48 93, E-Mail: scalt@planetpowder.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Rolf Schwab



Informationen und
Anmeldung unter
www.knechtli.com
oder 061 302 98 60

Schwimmschule
Knechtli

Erholung und Abwechslung für Ihre Gelenke in
unserem beliebten

Aqua-Fit®

Aktion: Als SAC Mitglied bezahlen Sie jetzt
CHF 15.— weniger pro Kurs

Bergwanderung

Urirotstock, UR, T4, Sa-So, 4.-5.9.

Wächter des Gotthard, Trutzburg des Urnerlandes, einmal sollte man oben gewesen sein. Wir starten in Isenthal und steigen am Samstag zur Musenalp, wo wir übernachten (Halbpension). Anderntags Aufstieg zum Gipfel (4 Std.) und langer Abstieg nach St. Jakob, Isenthal (1800 Hm). Mitbringen: 2 Lunches, gut trainierte Wädli, Trittfestigkeit.

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Martin Gadiant

3 Pässe 3 Kantone, Zentralschweiz, T3, Fr-So, 10.-12.9.

Die Tour beginnt in Amsteg/UR und führt durchs Fällital über die Fällilücke auf den Oberalppass. Dann durchs Maighelstal zum Passo Bornengo. Der Abstieg nach Airolo dem Ziel führt uns noch durchs Valle Canaria. Höhendifferenz pro Tag ca. 1000 m. Wanderzeit pro Tag ca. 5–6 Std. Übernachtungen in der Treschhütte und der Maighelshütte SAC.

E-Mail: kraff@vaudoise.ch

Anmeldung: notwendig bis 23.8. (online Anmeldung möglich)

Kurt Raff

Gross Bigerhorn, Wallis, T5, Sa-So, 4.-5.9.

Geplant ist: am Samstag Aufstieg von Gassenried zur Bordierhütte auf 2886 m, am Sonntag über Geröll und Blockfelder auf das Grosse Bigerhorn (3626 m), danach Abstieg von der Hütte über Mittelberg und einen Teil des Europaweges retour nach Gassenried. Der Weg zur Bordierhütte führt über einen aperi Gletscher, eventuell sind dafür Steigeisen nötig. Achtung: ich kann erst nach dem 20. August entscheiden, ob ich die Tour überhaupt durchführen kann, ich werde auf der Webseite darüber informieren

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Gabriele Fendrich

Trek am Kesch, Mittelbünden, T3, Fr-So, 10.-12.9.

Dreitägiger Trek: Route Davos - Sertigpass - Kesch-Hütte, über den Scalettapass zur Grialetschhütte, über die Fuorcla Radönt zum Schwarzhorn (evtl. Aufstieg) und zum Flüelapass (evtl. umgekehrt). Pro Tag ca. 6 Std. reine Gehzeit.

Gotthardstrasse 2, Postfach 336, 4015 Basel, T. p. 061 302 60 06, E-Mail: kaspar.ruedisuehli@intergga.ch

Anmeldung: notwendig bis 30.8. (online Anmeldung möglich)

Kaspar Rüdüsühli

Hohgant , Berner Oberland , T4, Sonntag, 12.9.

Achtung verschoben: statt 3. Oktober. Alle weiteren Angaben im Internet

Blütenweg 4, 4102 Binningen, T. p. 061 681 45 34, P. m. 079 202 01 93, E-Mail: busbam@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 7.9. (online Anmeldung möglich)

Claudia Bucher

Karstlandschaft Muotathal, Schwyz, T3, Fr-So, 17.-19.9.

Glattalp-Brunalpeli-Chäserenalp-Bödmeren Fichtenurwald-Muotathal

T. p. 061 321 50 75, P. m. 079 432 34 58, E-Mail: marcellatrembley@hotmail.com

Anmeldung: notwendig bis 3.9. (online Anmeldung möglich)

Marcella Trembley

Grubenhütte-Goleggjoch-Urbachtal, Berner Oberland, T4, Sa-So, 18.-19.9.

E-Mail: p.kaegi@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 10.9. (online Anmeldung möglich)

Peter Kägi

Calanda, GR, T4, Sa-So, 25.-26.9.

Geplant ist am Samstag Aufstieg von Vättis zur Calanda-Hütte, am Sonntag auf den Calanda Gipfel und Abstieg. Weitere Details folgen ende August auf der Webseite.

Fasanenstr. 121, 4058 Basel, T. p. 061 692 17 12, T. g. 061 324 92 70, E-Mail: g.fendrich@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Gabriele Fendrich

Pontresina - Fuorcla Surlej, GR, T3, Sa-So, 2.-3.10.

Achtung Änderung: wir gehen aus techn. Gründen nicht ins Tessin, sondern ins Oberengadin.

Wir treffen uns im Zug Basel ab 6.07 Uhr über Zürich nach Pontresina.

Von Pontresina 1774 m wandern wir durch das Rosegtal bis zum Lej da Vadret 2159 m und weiter zur Coazhütte 2610 m, ca. 840 m Aufstieg, ca. 5 Std.

Am Sonntag starten wir relativ früh bei der Coazhütte und wandern zur Fuorcla Surlej 2755 m und auf der Via da la Giuventüna weiter zum Lej dals Chöds 2153 m, einem See in hügeliger Hochmoorlandschaft. Hoch über St. Moritz queren wir die Bergflanke und ersteigen zum Abschluss noch den Muottas da Schlarigna 2306 m, bevor wir endgültig nach Pontresina absteigen, ca. 7 Std. Wanderzeit, ca. 300 m Aufstieg, 1135 m Abstieg.

Karte: LK 1277 Piz Bernina

Ausrüstung und Verpflegung: gutes Schuhwerk, Stöcke empfehlenswert, Regen- und Kälteschutz, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Billette: Basel – Pontresina retour bitte selbst lösen.

Kosten: Billett mit ½-Preis Abo. ca. Fr. 90.–, Übernachtung und Tourenleiterspesen Fr. 65.–.

Anmeldung: bis 24.9. an Barbara De Bortoli (Mayländer), 061 321 72 85, 079 351 11 75 oder E- Mail: barbara@maylaender.ch oder neu b.debortoli@maylaender.ch

Barbara De Bortoli

Brail-Schwarzhorn-Flüela Wisshorn, Graubünden, T4+, Fr-So, 8.-10.10.

E-Mail: p.kaegi@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 1.10. (online Anmeldung möglich)

Peter Kägi

Speer, Glarus, T2, Samstag, 16.10.

Gemütliche Wanderung auf den höchsten Nagelfluhberg der Schweiz. Route ab Ziegelbrücke – Amden – Gipfel – retour. Mitbringen: Lunch.

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Martin Gadiant

Zwischen Saastal und Simplon, VS, T4, Sa-So, 16.-17.10.

Bergwanderungen im Wallis, dort wo die Verhältnisse noch gut sind, z.B. an der Simplon Südseite. Weitere Details folgen im September auf der Webseite.

Fasanenstr. 121, 4058 Basel, T. p. 061 692 17 12, T. g. 061 324 92 70, E-Mail: g.fendrich@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Gabriele Fendrich

Herbstwanderung, noch offen, T3, Sa-So, 23.-24.10.

Ziel je nach Verhältnissen. Genaueres ab Anfang Oktober im Internet. Anmeldungen ab 1. Oktober möglich.

Colmarerstrasse 126, 4055 Basel, T. p. 061 301 18 87, P. m. +41 79 786 45 79, E-Mail: martina.tantanini@fnp-architekten.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Martina Tantanini

Wanderung

Vogesen, Dollertal, Sa-So, 2.-3.10.

Wegen der eingeschobenen Ligurien-Woche wird das Vogesen-Wochenende vorverschoben statt 16./17. Oktober.

Die seit 16 Jahren zur Tradition gewordenen Ausflüge in die Vogesen führen uns diesen Herbst mit PW zurück in das Wandergebiet und in die Unterkunft der ersten Durchführung, nach Sewen im Dollertal. Auf beiden Talseiten erwartet uns eine Vielzahl attraktiver Wanderwege. Die Wahl wird durch die Verhältnisse bestimmt werden. Mögliche Wanderziele sind der Bärenkopf, der Tremontkopf, Langenberg sowie der Lac de Sewen und der Lac d'Alfeld. Auch verschiedene Fermes-Auberge laden zur Einkehr. Ungefähre Kosten für Zmorge am 1. Tag sowie Halbpension etc., ohne Fahrt, CHF 120

Hauptstrasse 2, 4144 Arlesheim, T.+F. p. 061 701 50 21, P. m. 079 629 20 94, E-Mail: inge@mailslot.ch

Anmeldung: notwendig bis 30.9. (online Anmeldung möglich)

Inge Vonderschmitt Huggenberger

Ligurien zwischen Lèvanto und Portofino, Moneglia, T2, Sa-Sa, 9.-16.10.

Da immer noch nicht alle Interessenten berücksichtigt werden konnten, wird die Wanderwoche in Ligurien im Oktober nochmals (wirklich letztmals!) durchgeführt. 4-5stündige Wanderungen führen uns in eine mediterrane Landschaft und über felsige Küstenabschnitte mit fantastischen Ausblicken aufs Meer. Und nach der Wanderung lockt das Meer zu einem Bade. Unterkunft fin-

den wir einmal mehr im angenehmen Hotel Villa Argentina in Moneglia mit seiner liebenswürdigen Gastgeber-Familie. Kosten: Je nach Euro-Kurs inkl. Bahnreise, HP etc. CHF 1'000–1'100. Alle weiteren Einzelheiten erhalten die Angemeldeten persönlich. Anmeldungen ab sofort.

Anmeldung: notwendig bis 20.9. (online Anmeldung möglich)

Inge Vonderschmitt Huggenberger

Werktagswanderung

Bündner Herrschaft - Prättigau, Bündnerland, T2, Mittwoch, 1.9.

Route: Jenins - Malans - Fadära - Seewis. Relativ strenge Wanderung wegen des direkten steilen Aufstiegs von Malans zum Fadärastein (650 Hm), danach sanfter Abstieg nach Seewis (200 Hm). Wanderzeit 5 Std. Morgenkaffee: Gasthof zur Bündte, Jenins. Mittagessen im idyllischen Restaurant Fadära (nur Barzahlung möglich!). Billett: Basel - Jenins (über Landquart), retour Seewis - Basel (Tageskarte prüfen!). Basel ab: 06.33 Uhr. Rückkehr in Basel: ca. 19.30 Uhr.

Hanspeter Schmid, Tel. 061 261 86 95. E-Mail: hasi.schmid@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 30.8. (online Anmeldung möglich)

Hanspeter Schmid

Herzogenhorn (D), Schwarzwald, T1, Mittwoch, 15.9.

Ein Klassiker unter den Wanderungen im Hochschwarzwald! Feldbergpass - Herzogenhorn - Hofeck - Bernauer Kreuz - Berggasthaus Gisiboden (Verpflegung möglich) - Todtnau. Aufstieg ca. 250 Hm, Abstieg ca. 800 Hm, Wanderzeit ca. 5 Std. Verpflegung aus dem Rucksack. Hin- und Rückfahrt mit Bahn und Car (kollektiv, keine Billette lösen). Abfahrt: Badischer Bahnhof 7.19 Uhr (Treffpunkt Schalterhalle), Ankunft Feldbergpass 9.00 Uhr. Rückfahrt ab Todtnau: 16.23/16.53 Uhr, Ankunft Basel 17.41/18.11 Uhr.

Tel. 061 691 28 88, E-Mail: lohrmannpartner@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 13.9. (online Anmeldung möglich)

Eberhard Lohrmann

Mollis - Filzbach - Mühlehorn, Glarnerland, T2, Mittwoch, 22.9.

Aussichtreiche Wanderung, streckenweise auf dem alten Saumpfad über den Kerenzberg mit fantastischen Blicken auf die Linthebene und den Walensee. Route: Mollis Kirchplatz 450 - Beglingen/Chapellenstutz 600 - Abzweigung Britteren 637 - Römerturm 743 - Filzbach 706 - Rütegg 730 - Obstalden 671 - Nidstalden 567 - Mühlehorn 426. Auf- und Abstiege: 300 - 400 m. Knieschonende Abkürzungsmöglichkeit durch Abbruch in Filzbach oder Obstalden. Verpflegung: Je nach Verhältnissen Mittagessen im Restaurant oder Picknick. Wanderzeit: ca. 4½ Std. LK: 236 Lachen und 237 Walenstadt. Reise: Basel SBB ab 07.07 Uhr, Gleis 7, Treffpunkt im Zug. Bei sehr schlechtem Wetter wird eine Ersatzwanderung angeboten.

Anmeldung: notwendig bis 20.9. (online Anmeldung möglich)

Inge Vonderschmitt Huggenberger

Greina, Bündnerland, T2, Mi-Do, 29.-30.9.

Vrin/Puzzatsch - Pass Diesrut - Terrihütte CAS - Greina Hochebene - Greinapass - Cap. Scaletta SAT - Campo Blenio.

Vom Bündnerland ins Tessin Beim Wandern durch die weite Greina-Hochebene (rätoromanisch Plaun la Greina) erleben Wanderer vielfältige Eindrücke. Die Biotopenvielfalt ist einzigartig. Aus diesem Grunde wurde die Greinaebene 1996 als Schutzzone ins Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler der Schweiz von nationaler Bedeutung aufgenommen. Die Greina ist ein eigentliches Paradies für Wanderer und Bergliebhaber. Der Greinapass ist einer der ältesten Alpenübergänge von Norden nach Süden, der schon von den Römern benutzt wurde. 1. Tag: Vrin/Puzzatsch - Tegia Sut - Pass Diesrut - Cna. da Terri (CAS) 7 km, + 1150 m, - 450 m, 5 Std. 2. Tag: Cna. da Terri (CAS) - Carpet la Greina-Passo della Greina - Cap. Scaletta (SAT) - Pian Geirètt - Daigra - Campo Blenio, 16km, + 200 m, - 1160 m, 6 Std. (evt. OeV ab Pian Geirètt). Kollektivbillett Basel SBB-Vrin/Puzzatsch

(via Chur/Illanz, retour ab Campo Blenio-Basel SBB (via Biasca/Arth Goldau). Übernachtung mit HP in der Cna. da Terri. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Besammlung: 06.20 Uhr, Perron 11. Kosten ca. CHF 150 (Billett, Bus alpin, Übernachtung mit HP).

Anmeldung unter Angabe GA oder 1/2 Tax bis Montag, 20.9.2010 per E-Mail: werthmuel-lerfv@bluewin.ch oder Tel. 061 701.91.86. (Max 20 Teilnehmer) Karte: Blatt 1233 Greina oder LK 1:25'000.

Anmeldung: notwendig bis 20.9. (online Anmeldung möglich)

Franz Werthmüller

Lauchernalp - Fafleralp, Wallis, T2, Mittwoch, 13.10.

Leichte Wanderung auf Höhenweg mit Blick auf Berg und Tal.

Route: Lauchernalp - Tellistafel - Fafleralp. Wanderzeit: ca. 4 Std., Aufstieg ca. 300 m, Abstieg ca. 350 m Landeskarte Blatt 1268 (Lötschental) Verpflegung: Mittagessen im Restaurant Tellialp auf halber Strecke. Treffpunkt: Basel ab: 07.28 Uhr Richtung Bern. Billett lösen: Anreise: Basel - Bern - Goppenstein - Lauchernalp, Rückreise: Fafleralp - Goppenstein - Basel

T. p. 061 302 6989, E-Mail: fatton@balcab.ch

Anmeldung: notwendig bis 11.10. (online Anmeldung möglich)

René Fatton

Wasserfluh - Geissfluh, Aargauer Jura, T2, Mittwoch, 20.10.

Prächtige Rundsichten bietet die Jurawanderung über die Ramsflue, Wasserflue, Salhöchi und Geissflue (963 m). Höhendifferenz 600 m. Wanderzeit 5 Std. Mittagessen im Waldgasthaus Chalet Salhöhe. Billett: Basel - Erlinsbach/Breitmis retour (TNW-Grenze Liestal). Basel ab: 07.28 Uhr (Richtung Aarau).

Silvia Schmid-Blum. Tel. 061 261 86 95, E-Mail: schmid-blum@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 18.10. (online Anmeldung möglich)

Silvia Schmid-Blum



Lhakpa Dolma lädt Dich von Herzen in NEPAL ein!

Ihr Vater, Penoorie Sherpa, ist langjähriger erfahrener Trekkingleiter in Kathmandu.

Nähere Angaben findest Du unter

www.humanitariantreks.com.

Für einen besonderen Aufenthalt in Kathmandu bei Mitgliedern der Sherpa Gemeinschaft gibt die Website

www.kopanhomestay.com Auskunft.

Weitere Informationen erhältst Du bei

Frédéric Wiedmer

4103 Bottmingen

fwiedmer@intergga.ch

Wohlensee, Mittelland, T2, Mittwoch, 27.10.

LK: 243 Bern. Route: von Oberei 589 (an der Buslinie Bern - Mühleberg). Abstieg Richtung Wohlensee 481, gestaute Aare. Bald höher, bald tiefer ostwärts - Jaggisbachau - Studeweid 600 - Äbische 496 - Wohlei - Stürleren - Eymatt 489. Wanderzeit: ca. 4 1/4 Std. in stetem Auf und Ab. Ev. Fortsetzung Richtung Bern (Bremgartenwald). Verpflegung aus dem Rucksack. Reise: Wohnort - Oberei via Bern - Brünnen, zurück ab Bern. Rest im Bus lösen. Basel SBB ab 08.01 Uhr, Treffpunkt im Zug. Bei gutem Wetter eine wunderschöne Herbstwanderung - bei sehr schlechten Verhältnissen wird eine Wanderung mit Einkehrmöglichkeit angeboten.

Anmeldung: notwendig bis 25.10. (online Anmeldung möglich)

Inge Vonderschmitt Huggenberger

Veteranenwanderung

2 Tage im Urnerland, Isenthal, T1, Dienstag/Mittwoch, 7./8. September Wanderung 600

Hinfahrt: Basel SBB ab 07.03 Uhr, nach Flüelen, und von dort mit dem Postauto nach Isenthal.

Rückfahrt: Ankunft in Basel 18.53 Uhr
Unterkunft: Hotel Urirotstock, Isenthal, Tel. 041 878 11 52

Kosten: Halbpension (Nachtessen, Übernachten, Morgenessen), Basis 2er-Zimmer, Fr. 75.– pro Person, plus Fr. 1.50 Kurtaxe. Im Isenthal werden wir für die 3 Gruppen passende Wanderungen durchführen. Das Angebot ist vielseitig, u.a. für die Gruppe 1 im Bereich von 3–5 Std.: Sassigrat, Steinhüttli, Risetenstock/Schwalmis und Sinsgäuer Schonegg, für die Gruppe 2 im Bereich von 2–3½ Std.: Furggelen Scheidegg, Musenalp, Oberalp, Sulztalerhütte, für die Gruppe 3 im Bereich von ½ bis 1½ Std.: Isleten-Bauen (Teilstück Weg der Schweiz), Gitschenen-Rundweg, Sagen- und Skulpturenweg und St. Jakob-Isenthal. Die Wanderungen werden der Witterung ange-

passt und die genauen Angaben im Hotel angeschlagen. Stöcke sehr empfohlen.

Verpflegung: unterwegs aus dem Rucksack oder je nach Wanderung in einem Bergbeizli. Einkaufsmöglichkeit in Isenthal. Morgenkaffee unterwegs

Karten: Wanderkarte Nidwalden 1:25'000

Auskünfte und Anmeldung (bis 31. August): H.P. Styner, Tel. 061 641 28 87

Stellvertreter: Franz Werthmüller, Tel. 061 701 91 86, Im Gehracker, 4125 Riehen
T. p. 061 641 28 87, P. m. 079 427 17 44

Anmeldung: notwendig bis 31.8.

Hans Peter Styner

Caquerelle (Ajoie/Clos du Doubs) Dienstag, 5. Oktober, Wanderung 601

Hinfahrt Gruppe 1 und 2: Abfahrt 07.00 Uhr mit Car ab Meret Oppenheim-Strasse, nach Glovelier
Gruppe 3: Abfahrt 08.37 Uhr ab Basel SBB (S3), nach Glovelier Rückfahrt per Car bzw. Bahn, Ankunft in Basel ca. 18 Uhr

Wanderungen am Vormittag:

Gruppe 1: Cornol - Mt Terri - La Malcôte Pt 843 - Montgremay - Les Malettes, 9,5 km, +536/-247 Hm, 3h 15

Gruppe 2: Petite Morée Pt 694 - Glacenal - Mont Russelin - Chez Basuel - Caquerelle, 7 km, +292/-154 Hm, 2h45

Gruppe 3: Les Rangiers - Caquerelle (und Umgebung), +/- 30 Hm, 45 min (bzw. 1h 15)

Wanderungen am Nachmittag:

Gruppe 1: Caquerelle - Séprais - Balade de Séprais, -280 Hm, 1h 20

Gruppe 2: Caquerelle - Séprais. -227 Hm, 1h 15

Gruppe 3: Rundgang Balade de Séprais, 20 bzw. 30 min

Verpflegung:

Morgenkaffee für Gruppe 1 in Cornol, Gruppe 2 und 3 in Glovelier

Mittagessen im Hôtel-Restaurant La Caquerelle, Tel. 032 426 66 56

Kosten: 30 Fr.

Ausrüstung: Wanderstöcke empfohlen

Karten: 1:50'000 Nr. 222, 1:25'000 Nr. 1085

Anmeldung: bis Freitag, 1. Oktober an
WL Hans U. Schäfer, Tel. 061 331 75 96 oder 079 581 15 76,

E-Mail: hu.schaefer@vtxmail.ch

WL Bruno De Bortoli, Stellvertreter, Tel. 061 321 72 85

WL Gruppe 2: H.P. Styner und Hp. Schmid

WL Gruppe 3: Heini Stadler und Jürg Rössler

Hans U. Schäfer

JO-Bulletin

4./5. September, Alpines Klettern im Meiental

Granitwelt aus Stein

Anmeldung: l.fahr@bluewin.ch

11./12. September, Klettern in den Gastlosen

Weltklassebiker goes Rock!

Anmeldung: beni.stocker@gmx.ch

18./19. September, Salbitschijen

Best of Granit

Anmeldung: tobias.erzberger@edubs.ch

4. bis 10. Oktober, Sportklettern in Südf frankreich (Kletterlager)

Mit Jungbergführer Jonas ab in den Süden

Anmeldung: mail@jonas-gessler.ch

16./17. Oktober, Herbstklettern im Tessin

Über den goldigen Wäldern klettern.

Anmeldung: michaelsteinle@student.ethz.ch

KiBe

Grandval, Grandval/Moutier, Sonntag, 19.9.

In Grandval erwartet uns eine schöne Kletterei im 4. Grad. Wir erklettern den Pik de Grandval in 7 Seillängen. Vielleicht bleibt auch etwas Zeit für Topperouten.

Im Vrenelisgärtli 3, 4102 Binningen, T. p. 061 421 98 83, E-Mail: beat.luetolf@bluemail.ch

Anmeldung: notwendig bis 13.9. (online Anmeldung möglich)

Beat Lütolf

Klettern im Tessin, Ponte Brolla, Tessin, Sa-So, 16.-17.10.

Wir werden an Kletterfelsen rund um Ponte Brolla klettern. Am Samstag geht es zur Placca di Tegna und am Sonntag zur Pinocchioplatte. Wir klettern im 3. und 4. Grad an Felsen aus Granit.

Material: Helm oder Velohelm, Klettergurt, Kletterfinken, 3 Schraubkarabiner, Bandschlinge, Abseilachter, wenn vorhanden Express und Prusikschnlinge. Unbedingt bei der Anmeldung angeben ob Du KiBe-Material brauchst, und wenn ja, welches Material Du brauchst.

E-Mail: nadine.froehlich@unibas.ch

Anmeldung: notwendig bis 11.10. (online Anmeldung möglich)

Nadine Fröhlich

Natur

GeoExkursion, Ostschweiz, Säntis, T3, Fr-So, 24.-26.9.

Dieses Jahr führt uns die geologische Exkursion in die Säntisregion. Dort schauen wir uns an wie die verschiedenen Kalkschichten bei der Alpenfaltung verformt wurden, welche Fossilien und Mineralien es zu sehen gibt und geniessen die herbstliche Natur. Am Freitag geht es ca. um 16 Uhr von Basel weg, so dass wir zwei ganze Tage für die Exkursion haben. Die Tour ist auch für Familien geeignet.

Aarweg 9, 4600 Olten, T. p. 062 212 52 65, E-Mail: rolf@dropnet.ch

Anmeldung: notwendig bis 13.9. (online Anmeldung möglich)

Rolf Keiser

Hirschbrunft im Schweizerischen Nationalpark, Graubünden, T3, Sa-So, 25.-26.9.

Exkursion in den Schweizerischen Nationalpark. Höhepunkt ist die Beobachtung der Hirschbrunft im Val Trupchun. Führung durch einen Experten des Nationalparks.

Am Samstag Anreise ins Engadin und je nach Verhältnissen kleinere Wanderung in der Gegend des Nationalparks oder Besuch des Nationalparkzentrums in Zernez. Übernachtung in der Parkhütte Varusch ob S-chanf.

Am Sonntag technisch einfache Wanderung (T2, max. 400 Hm) ins Val Trupchun. Beobachtung von Pflanzen und Tieren, v.a. der Hirsche, die zu dieser Zeit sehr aktiv sind. Die Exkursion eignet sich auch für Familien mit Kindern. Abfahrt in Basel SBB voraussichtlich um 7.07 Uhr.

Kosten: Reise Fr. 80.00 (Basel-S-Chanf retour mit ½-Tax), Übernachtung im Lager mit HP Fr. 61.00, Beitrag an Führung Fr. 10.00 (Kinder gratis). Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt!

Anmeldung: notwendig bis 10.9. (online Anmeldung möglich)

Susanne Feddern

Umwelttag Waldenburg, BL, Samstag, 30.10.

SAC BL, Leitung Martin Saner weiteres unter www.sac-baselland.ch

Anmeldung: notwendig bis 30.11.

Martina Tantanini

Voranzeigen

Touren-Skikurs im Diemtigtal, Mo-Mi, 3.-5. Januar 2011

Auch im nächsten Jahr führen wir den beliebten Touren-Skikurs mit den Bergführern Werner und Beat Hofer wieder durch. Das Hotel Spillgarten im Diemtigtal ist schon provisorisch reserviert. Da die Platzzahl beschränkt ist, bitte ich auch die letztjährigen Teilnehmer sich so bald als möglich anzumelden. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Die Berücksichtigung erfolgt wie immer in der Reihenfolge des Einganges.

Standort: Hotel Spillgarten, 3757 Schwenden-Grimmialp

Kosten (HP, Kursgeld einschliesslich Bergführerhonorar): ca. Fr. 450.- je nach Teilnehmerzahl

Als Saisonauftakt ist dieser Anlass für alle geeig-

net, die ihre Kenntnisse im Tourenfahren auffrischen oder neu erwerben möchten. Erfahrungen über kräftesparende Aufstiegstechnik, Tiefschneeabfahrt und optimale Ausrüstung können hier erworben werden. Um Missverständnissen vorzubeugen: Dies ist kein „schulmässiger Kurs“. Die Betonung liegt auf „learning by doing“! Fragen werden von den Bergführern gerne beantwortet. Das Hotel Spillgerten ist ausserdem idealer Ausgangsort für mittlere Touren (je nach Verhältnissen z.B. Männliflue, Galmschibe, Ankestock etc.).

Anmeldung und Auskunft bei: Walter E. Haefliger, Habich-Dietschy-Strasse 9d, 4310 Rheinfelden, Tel. 061 422 01 20, Fax 061 423 96 33, E-Mail: haefligerwe@mus.ch

Walter E. Haefliger

Fotos S. 13:

Weisshornhütte: Erika Bayer

Luzius Kuster mit Kindern: Barbara De Bortoli



Tourenberichte

Tourenbericht der Bergwanderung zur Weisshornhütte am 17./18. Juli 2010

Geplant war, mit Sektionsmitgliedern, die noch nie auf unserer Hütte im Wallis waren, diese Bergwanderung mit 1525 Hm zu unternehmen. Am Samstag sind wir von Randa 1407 m den teils steilen, aber schön angelegten Weg über die Jatzalp auf 2246 m aufgestiegen. Der Schweiß lief in Strömen und Gewitterwolken kamen auf über dem Mettelhorn bis hinüber zum Weisshorn. Also fiel die Mittagsrast kurz aus und wir nahmen den Rest des Aufstiegs unter die Füsse.

Auf der Weisshornhütte auf 2932 m wurden wir als Freunde von Luzius Kuster fürstlich empfangen: der Apéro stand bereit, Johannisberg und Häppchen, die Carlo, der Sohn von Luzius hergezaubert hatte.

Da das Wetter uns immer noch gut gesinnt war, sind wir noch zur Wasserfassung aufgestiegen. Viele Bergsteiger sind sich ja nicht bewusst, woher das Wasser für eine Hütte geholt werden muss. Leider war die Sicht auf die umliegenden Berge durch Wolken verdeckt, aber wir waren für den nächsten Tag zuversichtlich.



Das Abendessen, von Carlo zubereitet und von Luzius, Katharina und Andrea, den Töchtern von Luzius, serviert, war sehr gut, die Hütte voll belegt.

Plötzlich ging ein Gewitter los, es hagelte und schneite. Dann, um 21.30 Uhr kam sogar noch die Air Zermatt und landete vor der Hütte. Bei der Wasserfassung biwaktierten Bergsteiger. Ihr Zelt wurde weggeblasen, deshalb hat der Heli die Leute in die Hütte gebracht. Nun war die Hütte überbelegt.

Am Sonntag um 6 Uhr morgens schauten wir als erstes durchs Fenster – was für ein Blick! Im Tal ein dickes Nebelmeer und darüber, etwa ab 2400 m klar, die Berge durch die aufgehende Sonne bestrahlt: das Paradies!

Im Abstieg sind wir ab 2400 m bis 2000 m in den dichten Nebel getaucht. Der Abstieg über Schatzplatten 2402 m, Schaliberg und über Wildi nach Randa 1407 m ging über einen schmalen Pfad und war sehr abwechslungsreich: Schwarznasenschafe, Steinböcke, Gämsen, Türkenbund, Männertreu, Knabenkraut, Edelweiss und vieles mehr hat uns ins Staunen gebracht.

Nach einer Erfrischung in Randa sind alle Teilnehmer zufrieden nach Hause gefahren.

Barbara De Bortoli

25 Lammkeulen – oder Tourenplanung in drei Gängen

25 Personen – mehr gehen einfach nicht ins Esszimmer rein! Seit Tagen machst du dir schon Gedanken, wie dein grosses Fest (*Anlass*) aussehen könnte und welche Gäste du einladen möchtest. Schliesslich sind die Einladungen geschrieben, und es sind tatsächlich alle 25 Freunde und Bekannte dabei.

Du suchst das beste Menu (*Tour*), stellst die Rezepte (*Routen*) zusammen, bereitest die Zutaten (*Steigeisen, Express, Helm, etc.*) vor und hast bereits beim Nachbarn (*Hüttenwart*) 5 Stühle (*zusätzliche Betten*) ausgeliehen, damit alle bequem sitzen (*schlafen*) können. Nach zwei Monaten Vorbereitungszeit ist es endlich soweit: du freust dich, nächsten Samstagabend deine Gäste bewirten (*führen*) zu dürfen.

Damit alle sicher den Weg finden, schickst du fünf Tage vor dem Fest nochmals eine Wegbeschreibung (*Fahrplan*) an alle, worauf dich prompt die Nachricht erreicht, dass ein Bekannter leider kurzfristig Ferien gebucht habe und deshalb leider nicht dabei sein könne. Etwas enttäuscht gehst du zum Nachbarn, um einen Stuhl zurückzubringen, überlegst es dir aber anders und lädst ihn spontan ebenfalls ein (*Warteliste*). Er nimmt die Einladung hochofrenet an, möchte er dich doch schon lange besser kennen lernen. Leider muss sich ein befreundetes Paar zwei Tage vor dem Anlass auch noch abmelden: sie hätten seit drei Tagen eine Einladung nach der andern und so viel gegessen, dass sie einfach nicht mehr könnten (*keine Zeit hätten*). Leicht verärgert

überlegst du dir, ob die angemeldeten Gäste wohl die seit zwei Tagen eingelegten Lammkeulen (*extra ausgeliehenes Material*), die für dieses Paar vorgesehen gewesen wären, auch noch essen, oder ob du sie zu einem späteren Zeitpunkt zusammen mit dem netten Nachbarn bei einem feinen Glas Wein geniessen möchtest ...

Endlich ist der grosse Tag! Die Kerzen brennen (*Sonne scheint*), das weisse Tischtuch (*Landeskarte*) ist ausgelegt – fehlen eigentlich nur noch die Gäste. Ein Anruf reisst Dich aus den Gedanken, ob du wohl an alles gedacht hast: das Auto eines Freundes springt nicht an (*Zug verpasst!*) Auf deinen Hinweis, dass er ja das Tram (*nächsten Zug*) nehmen könne, meint er nur, er habe es sich bereits vor dem Fernseher bequem gemacht – und überhaupt komme ihm ein freier Abend gerade recht. Man sähe sich dann ein Andermal.

Du kommst gar nicht dazu, dir gross Gedanken über seinen Anruf zu machen, da jetzt die Gästeschar mit viel Gelächter eintrifft. Es wird diskutiert, lamentiert und argumentiert. Dein Essen (*Routenwahl*) findet grossen Anklang und die Gäste sind alle zufrieden. Doch du wunderst dich, dass zwei Lammkeulen keinen Esser finden, obwohl du doch alle Abgemeldeten und Vegetarier berücksichtigt hast. Ein Griff zum iPhone bringt Klärung: in deiner E-Mail-Box siehst Du, dass ein weiteres Freundespaar sich kurzfristig abmelden musste, da sie mit dem Fahrrad kommen wollten und die Wettervorhersage leichte Niederschläge für die späten Abendstunden angesagt hat ...

Etwas konsterniert kehrst du zu deinen Gästen zurück und freust dich aufs Dessertbuffet – das haben nämlich die Gäste mitgebracht.

In Klammern jeweils der Hinweis auf die Tätigkeiten des Tourenleiters/der Tourenleiterin.

Die grosse Preisfrage: wie viele Lammkeulen bleiben für den Gastgeber und seinen Nachbarn am nächsten Tag übrig?

Die Frage an den Gastgeber: welche Gäste lädst du das nächste Mal nicht mehr ein?

... und die Moral von der Geschichte: Eine Kurs- oder Tourenvorbereitung benötigt viel Zeit und einiges an Einsatz. Wir Tourenleiter gehen grundsätzlich davon aus, dass deine Anmeldung definitiv ist. Denk bitte daran, wenn du dich das nächste Mal für einen SAC-Anlass anmeldest.

Bernhard Grafe, TL

Stellungnahme zum Beitrag von Bernhard Grafe (Lammkeule)

Bernhard greift in seinem humorvoll geschriebenen Beitrag den hin und wieder festzustellenden lockeren Umgang mit der zu einer Anmeldung für eine Tour oder einen Kurs einhergehenden Verpflichtung zur Teilnahme auf.

Wir haben es als sehr ärgerlich empfunden, dass die von ihm angebotene und seit längerer Zeit ausgebuchte Hochtour auf das Gwächtenhorn plötzlich wegen mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt werden musste (innert kürzester Zeit von 8 auf 2 Teilnehmer geschrumpft!).

Mit der neuen Internet-Plattform des SAC Basels werden wir ab 2011 den Beginn der Anmeldefrist viel näher an das Durchführungsdatum verschieben, und erhoffen uns dadurch, dass der Teilnehmer bei der Anmeldung zum Zeitpunkt der Tour seine anderweitigen Verpflichtungen besser kennt, und sich nicht nur im Sinne einer vorsorglichen Massnahme anmeldet.

Wir geben uns auch grosse Mühe neue Tourenleiter und -leiterinnen zu finden, um mehr Touren anzubieten. Ist wieder ein Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage erreicht, sind solche «provisorischen» Anmeldungen auch nicht mehr nötig.

Wir sind auf die Fairness der angemeldeten Teilnehmer und Teilnehmerinnen angewiesen: eine Anmeldung ist verbindlich, auch wenn keine Anzahlung geleistet werden muss, wie dies bei Bergsteigerschulen üblich ist.

*Meinrad Hänggi, Tourenchef
Christian Bossel, Präsident*

Anlässlich einer gelungenen Senioren-Wanderwoche im Bergell wurde am Schlussabend folgende Produktion verlesen:

Vermisstmeldung – Gesucht wird Vonderschmitt Huggenberger Inge.

Beruf: Ausgebildete, mehrfach preisgekrönte Wanderleiterin, die sich in jeder Situation zu rechtfindet.

Statur: Klein, sportliche Figur, aufgestellte Nase.

Trotz aufrechtem Gang mehrfache Grossmutter graues gewelltes Haar. Falls erforderlich, energisches, sicheres Auftreten.

Dreifach interkantonale Mitgliedschaft beim sogenannten «SACK-Club».

Pflegt mit mehr oder weniger homogenen Gruppen von Wandervögeln häufiger unterwegs als zu Hause zu sein, weshalb sie ihren hochgewachsenen, hanseatisch schlanken Mann gleich mit sich führt.

Ihr Wirkungskreis reicht vom Schwarzwald über die Vogesen, Baselland, Aargau, Solothurn, Zürichbiet, Bündner- und Berneroberrand, Wallis, bis nach Frankreich und Italien, was die Suche leider erschweren wird.

Sie spricht je nach Erfordernis englisch, französisch, italienisch, zürich- oder baslerdeutsch und Klartext.

Hobbies: Betreuung des Ehegatten, Familienpflege des Nachwuchses bis ins zweite Glied, aus- und einpacken, waschen, Kuchen backen.

Die vermisste weibliche Person wurde zuletzt in roten Dreiviertel- Wanderhosen und halb versteckt unter einem hellbraun-roten Rucksack an mehreren Orten im Bergell gesehen, stramm marschierend an der Spitze einer an Stöcken gehenden Seniorengruppe.

Man bittet um schonendes Anhalten, da sonst ihr angeborenes Orientierungs- und Organisationstalent verwirrt wird.

Spezielles Merkmal: Frau Vonderschmitt pflegt auf ihren Wanderungen stets ein bis zwei Dutzend verschlossene, sogenannte Notfallkuvverts mit sich herum zu tragen, was ihre ev. Einlieferung in ein Spital erleichtern sollte.

Sachdienliche Hinweise sind dem Statthalteramt Arlesheim oder dem nächsten Polizeiposten zu melden.

Annalise Bernoulli

Gönnerliste

Bächli Bergsport AG, Filiale Basel
Henric Petristrasse 25, 4051 Basel
Tel. 061 225 27 27, Fax 061 225 27 29
www.baechli-bergsport.ch

Basler Kantonalbank, fair banking
Postfach, 4002 Basel, Tel. 061 266 21 21,
www.bkb.ch

Peter Deiss, Lederatelier
Hammerstrasse 65, Postfach, 4005 Basel
Tel. 061 692 08 66, Fax 061 692 08 68

Eiselin Sport, Berg- u. Skisport, Trekking
Güterstrasse 97, 4053 Basel,
Tel. 061 331 45 39, www.eiselin-sport.ch

Frey Louis, Uhrmacher + Goldschmied
St. Johannis-Ring 134+139,
Steinenvorstadt 1, 4012 Basel
Tel. 061 322 77 11

HB&P Treuhand,
Buchführung, Steuerberatung
St. Alban-Anlage 44, 4010 Basel,
Tel. 061 279 98 98
www.hbp-treuhand.ch

Lassoudry archiformes GmbH,
www.lassoudry.ch
J. + S. Ritschl-Lassoudry
Rüchligweg 55, 4125 Riehen
Tel. 061 683 22 77, Fax. 061 683 22 78

Daniel von Orelli, Craniosacrale Osteopathie: Fer-
sensporn & Rückenschmerzen etc.,
Schock-/Trauma-Aufarbeitung: z.B. Unfälle
Unt. Rheinweg 30, 4057 Basel,
Tel. 061 681 99 89

Schneider, Bäckerei/Konditorei
Clarastrasse 23, 4058 Basel,
Tel. 061 692 24 31

Van der Valk GmbH
Gartengestaltung und Baumpflege,
Bahnhofstrasse 10, 4147 Aesch,
Tel. 061 751 65 45, www.vandervalk.ch

Adressänderungen sind zu richten an:

Priska Welten
Kürzeweg 7, 4153 Reinach
Tel.: 061 711 75 89
priska.welten@bluewin.ch